



Universidad
del País Vasco

Euskal Herriko
Unibertsitatea

UNIBERTSITATERA SARTZEKO
PROBAK

2016ko UZTAILA

ALEMANA

PRUEBAS DE ACCESO A LA
UNIVERSIDAD

JULIO 2016

ALEMÁN

Sie können für diese Prüfung unter zwei Optionen auswählen. Beantworten Sie bitte die Fragen der von Ihnen gewählten Option.

Vergessen Sie nicht, auf jeder Seite der Prüfung den Erkennungs-Code einzutragen.

Es wird vor allem das Textverstehen (Prüfungstext und Text der gestellten Fragen) des Probanden bewertet. Wenn der Proband beweist, dass er sowohl den Text wie auch die dazu gestellten Fragen verstanden hat, wird seine Leistung mindestens mit „bestanden“ (5) benotet.

Die grammatische Korrektheit und die Ausdrucksfähigkeit werden ausgewertet, um die Note zwischen „bestanden“ (5) und „sehr gut“ (10) festzulegen. Originalität und Experimentierfreudigkeit beim Gebrauch der Fremdsprache, also der Versuch des Probanden, sich mit eigenen Worten auszudrücken, statt sich eng an Wortschatz und Satzbau des Originaltextes zu orientieren, werden positiv bewertet.

Aufgabe 1: Vier Fragen zum Text (4 Punkte)

Die Antworten müssen richtig gebildet und verständlich formuliert sein. Es können einzelne Wörter oder Formulierungen aus dem Text übernommen werden, die Antwort darf sich aber nie auf eine wörtliche Kopie aus dem Text beschränken. Für jede Frage wird maximal 1 Punkt vergeben, davon bis zu 0,5 Punkte für die Ausdrucksfähigkeit.

Aufgabe 2: RICHTIG oder FALSCH (2 Punkte)

Die Antworten müssen mit Bezug auf den Text begründet werden. Die Angabe von „richtig“ oder „falsch“ allein ist nicht gültig. Für jede Frage wird maximal 1 Punkt vergeben, davon bis zu 0,5 Punkte für die Ausdrucksfähigkeit.

Aufgabe 3: Wortschatz (1 Punkt)

Der Proband muss entsprechende Synonyme im Text finden. Für jede korrekte Antwort werden 0,25 Punkte vergeben.

Aufgabe 4: Zusammenfassung des Textes und eigene Stellungnahme (80 – 120 Wörter) (3 Punkte)

Der Proband kann sich für seinen Aufsatz an den im Prüfungsteil gestellten Fragen orientieren. Besonders hier kommt das zur Anwendung, was oben erwähnt wurde: Originalität und Experimentierfreudigkeit beim Gebrauch der Fremdsprache werden positiv bewertet, auch wenn sie auf Kosten der grammatischen Korrektheit gehen. Es ist wichtig, dass der Korrektor vor allem das bewertet, was gut gelöst ist, und sich weniger auf die Fehler konzentriert, solange verständlich bleibt, was der Proband ausdrücken will.

Hilfsmittel wie Wörterbücher usw. dürfen während der Prüfung nicht verwendet werden.



Universidad
del País Vasco

Euskal Herriko
Unibertsitatea

UNIBERTSITATERA SARTZEKO
PROBAK

2016ko UZTAILA

ALEMANA

PRUEBAS DE ACCESO A LA
UNIVERSIDAD

JULIO 2016

ALEMÁN

OPTION A

Emojis und die deutsche Sprache



Die Deutschen sorgen sich um ihre Sprache. Warum nur, fragte sich die Journalistin Johanna Adorjan im Juni 2015 in der *Frankfurter Allgemeinen Zeitung*, kommen wir im Alltag kaum ohne kleine Bildchen aus, wenn wir schreiben? Twitter, Facebook, WhatsApp oder SMS: Hier herrscht ein einziges Gemisch aus Texten, Gesichtern und Symbolen. Verlernen wir, uns durch Worte auszudrücken? Trauen wir unseren Sätzen nur noch dann, wenn wir sie mit Mini-Bildern garnieren?

Die Rede ist von Emojis (japanisch für Bilderbuchstaben), kleine stilisierte Bilder, Gesichter, Hände, Fahrzeuge, Lebensmittel – die Liste wird von Jahr zu Jahr länger. Tatsächlich ist deren Präsenz in der Alltagskommunikation mittlerweile so groß, dass man sich fragen kann: Womit haben wir es hier eigentlich zu tun? Mit einer neuen Sprache oder sogar mit modernen Hieroglyphen, die demnächst vielleicht ganz ohne Text auskommen?

„Wir haben es hier mit einer sehr interessanten Entwicklung zu tun“, findet der Sprachwissenschaftler Michael Beißwenger. Er forscht seit Jahren zu internetbasierter Kommunikation. Für ihn sind die Bildzeichen Ausdruck einer Veränderung im Gebrauch von Texten. „Online-Unterhaltungen nähern sich immer mehr dem mündlichen Dialog an. Gleichzeitig gibt es natürlich einen gewaltigen Unterschied zwischen Schreiben und Sprechen. Beim Texten fehlen Mimik und Gestik. Mit den Bildzeichen versucht man, das zu kompensieren.“

Vokabular:

garnieren: schmücken

gewaltig: sehr groß



1. Beantworten Sie die folgenden Fragen. Gehen Sie dabei vom Text aus, aber verwenden Sie nach Möglichkeit nicht die Formulierungen des Textes! (4P)
 - a. Warum machen sich die Deutschen Sorgen um die deutsche Sprache?
 - b. Was sind Emojis?
 - c. Warum sieht der Linguist Beißwenger im Gebrauch der Emojis eine interessante Entwicklung?
 - d. Was ist ein großer Unterschied zwischen gesprochener und geschriebener Sprache, und was haben die Emojis damit zu tun?

2. Sind diese Aussagen RICHTIG oder FALSCH? Zitieren Sie die entsprechende Textstelle! (2P)
 - a. Manche Deutsche fragen sich, ob die Verwendung von Emojis vielleicht dazu führen kann, dass wir uns nicht mehr mit Worten ausdrücken können.
 - b. Michael Beißwenger erforscht seit vielen Jahren die Kommunikation im Internet.

3. Suchen Sie im Text nach Wörtern oder Ausdrücken mit folgenden Bedeutungen! (1P)
 - a. immer ähnlicher werden
 - b. ausgleichen
 - c. inzwischen
 - d. Autos, Motorräder, Fahrräder...

4. Fassen Sie den Text kurz zusammen und drücken Sie Ihre Meinung dazu aus (Empfehlung: 80-120 Wörter). Sie können sich dabei an folgenden Fragen orientieren (3P):
 - Worüber machen sich die Deutschen Sorgen?
 - Was sind Emojis und wozu werden sie gebraucht?
 - Was erforscht Michael Beißwenger?
 - Wie erklärt er den Gebrauch und die Funktion der Emojis?
 - Was meinen Sie dazu?
 - ...



Universidad
del País Vasco

Euskal Herriko
Unibertsitatea

UNIBERTSITATERA SARTZEKO
PROBAK

2016ko UZTAILA

ALEMANA

PRUEBAS DE ACCESO A LA
UNIVERSIDAD

JULIO 2016

ALEMÁN

OPTION B

EIN GANZ NORMALER TEENAGER

DIE ERSTE DEUTSCHE KINO-VERFILMUNG ÜBER ANNE FRANK

Der erste Tagebucheintrag von Anne Frank, datiert vom 12. Juni 1942. An diesem Tag wurde Anne 13 Jahre alt und bekam von ihrem Vater ein Poesiealbum geschenkt, das sie als Tagebuch nutzte. Was Anne Frank dann bis zum 1. August 1944 – dem Tag des letzten Tagebucheintrags – schrieb, gehört heute weltweit zum literarischen Kanon über den Holocaust.

Das „Tagebuch der Anne Frank“ wurde schon öfter verfilmt, die bekannteste Adaption ist wohl die mit drei Oscars ausgezeichnete US-Version von 1959. Nun kommt endlich der erste deutsche Kinofilm. Das größte Verdienst dieser neuen Version: Sie schildert Anne nicht als außergewöhnliche Persönlichkeit, sondern als ganz normalen Teenager mit literarischen Ambitionen. Und so erleben wir die lebenslustige, mitunter auch skeptische Anne, wie sie unter dem gelben Stern leidet, den sie in der Öffentlichkeit im besetzten Amsterdam tragen muss. Wie ihr geliebter Vater Otto viel zu lange hofft, es werde alles nicht so schlimm kommen hier in Holland. Und wie die Familie schließlich am 6. Juli 1942, als das Leben für Juden auch in Amsterdam lebensgefährlich geworden ist, von mutigen Freunden und Mitarbeitern in einer verborgenen Wohnung hinter dem Firmensitz der Franks in der Straße Prinsengracht 263 versteckt wird.

Die Familie wurde zwei Jahre später verraten und am 4. August 1944 verhaftet. Anne Frank starb Ende Februar/Anfang März 1945 im KZ Bergen-Belsen.

Vokabular:

Poesiealbum: Heft oder kleines Buch mit leeren Seiten, in das Freunde etwas zur Erinnerung schreiben können

mitunter: manchmal

verborgen: versteckt

Firmensitz: Zentrale oder Verwaltung einer Firma

KZ: Konzentrationslager



1. Beantworten Sie die folgenden Fragen. Gehen Sie dabei vom Text aus, aber verwenden Sie nach Möglichkeit nicht die Formulierungen des Textes! (4P)
 - a. Von wann bis wann schrieb Anne Frank ihr Tagebuch?
 - b. Was ist neu und besonders interessant an dem deutschen Kinofilm über Anne Frank?
 - c. Wie versucht die Familie Frank, sich vor den Nazis in Sicherheit zu bringen?
 - d. Was führt dann zwei Jahre später doch zu ihrer Verhaftung?

2. Sind diese Aussagen RICHTIG oder FALSCH? Zitieren Sie die entsprechende Textstelle! (2P)
 - a. Bisher gab es noch keine Verfilmung des „Tagebuchs der Anne Frank“.
 - b. Annes Vater hatte lange gedacht, dass die Juden in Holland nicht so wie in Deutschland verfolgt würden.

3. Suchen Sie im Text nach Wörtern oder Ausdrücken mit folgenden Bedeutungen! (1P)
 - a. in der ganzen Welt
 - b. beschreiben
 - c. Fassung
 - d. am Ende

4. Fassen Sie den Text kurz zusammen und drücken Sie Ihre Meinung dazu aus (Empfehlung: 80-120 Wörter). Sie können sich dabei an folgenden Fragen orientieren (3P):
 - Was ist das Tagebuch der Anne Frank?
 - Welche Filmversionen gibt es von diesem Tagebuch?
 - Wie wird Anne Frank im deutschen Kinofilm dargestellt ?
 - Wie versucht die Familie Frank, sich vor den Nazis zu retten?
 - Was passiert mit ihnen?
 - ...



CRITERIOS DE CORRECCIÓN Y CALIFICACIÓN ZUZENTZEKO ETA KALIFIKATZEKO IRIZPIDEAK

ALEMAN

Se evaluará, primordialmente, la **comprensión** por el alumno del texto propuesto, así como de las preguntas que se hayan formulado. El alumno que muestre por sus respuestas que ha comprendido el texto y las preguntas, contará al menos con un "aprobado".

Además de la comprensión, se tendrá en cuenta la **expresión** del alumno y la corrección de sus respuestas. Pero estas destrezas sólo se evaluarán para diferenciar la nota que el alumno obtenga entre el "aprobado" y el "sobresaliente". Es decir, aunque el alumno haya entendido el texto y responda de forma lógica y coherente a las preguntas, se le podrá, y deberá, bajar la puntuación en caso de una deficiente sintaxis u ortografía, léxico inapropiado e, incluso, por letra ilegible o mala presentación. Pero no se le deberá suspender exclusivamente por estas deficiencias. Por contrapartida, se valorará positivamente y puntuará correspondientemente la originalidad de la expresión, es decir, el esfuerzo del alumno por expresarse con sus propias palabras en lugar de aferrarse al léxico y la sintaxis del texto.

Criterios específicos para los distintos apartados de la prueba:

1. Cuatro preguntas sobre el texto, con la indicación: *Beantworten Sie die folgenden Fragen. Gehen Sie dabei vom Text aus, aber verwenden Sie nach Möglichkeit nicht die Formulierungen des Textes!* Se medirá tanto la comprensión de las ideas básicas del texto como la forma de expresar esa comprensión. Las frases deben estar correctamente formadas y unidas, en su caso, mediante los nexos adecuados. Las respuestas pueden contener palabras o expresiones del texto, pero nunca deberán ser copia literal. Puntuación máxima por respuesta: 1 punto (un máximo de 0,5 puntos por la expresión). **Puntuación máxima: 4 puntos.**
2. Richtig/Falsch: Dos afirmaciones sobre el texto, con la indicación: *Sind diese Aussagen RICHTIG oder FALSCH? Zitieren Sie die entsprechende Textstelle!* No tendrán validez respuestas escuetas del tipo "richtig" o "falsch" sin la correspondiente justificación basada en el texto. Tendrá aplicación también aquí el criterio incluido en el apartado nº 1 según el cual la expresión se valorará con un máximo de 0,5 puntos. Puntuación máxima por respuesta: 1 punto (un máximo de 0,5 puntos por la expresión). **Puntuación máxima: 2 puntos.**
3. Vocabulario: *Suchen Sie im Text nach Wörtern mit folgenden Bedeutungen!* Consta de cuatro definiciones o palabras; el alumno debe buscar los sinónimos correspondientes en el texto. Puntuación por cada respuesta correcta: 0,25 puntos. **Puntuación máxima: 1 punto.**
4. Redacción, de 80 a 120 palabras (recomendación), de un resumen del texto y breve valoración personal de su contenido, guiada por preguntas que reflejan las ideas claves que considerar en dicho resumen. Aquí se tendrá en cuenta especialmente lo que arriba se ha indicado sobre la evaluación de las destrezas de comprensión y expresión. Se valorará positivamente la predisposición del alumno a experimentar con el idioma y de variar su expresión, incluso cuando ello conlleve un aumento de las faltas gramaticales, siempre y cuando se entienda lo que quiere decir. Será importante que el corrector se fije aquí sobre todo en lo que está bien y menos en las deficiencias. **Puntuación máxima: 3 puntos.**



CRITERIOS DE CORRECCIÓN Y CALIFICACIÓN ZUZENTZEKO ETA KALIFIKATZEKO IRIZPIDEAK

OPTION A

Lösungen der Aufgaben und Hinweise zu ihrer Bewertung:

1. Beantworten Sie die folgenden Fragen. Gehen Sie dabei vom Text aus, aber verwenden Sie nach Möglichkeit nicht die Formulierungen des Textes! (4P)

[Die Antworten müssen richtig gebildet und verständlich formuliert sein. Es können einzelne Wörter oder Formulierungen aus dem Text übernommen werden, die Antwort darf sich aber nie auf eine wörtliche Kopie aus dem Text beschränken. Für jede Frage wird maximal 1 Punkt vergeben, davon bis zu 0,5 Punkte für die Ausdrucksfähigkeit.]

Mögliche Antworten (nur zur Orientierung):

- a. Sie machen sich Sorgen, weil kleine Bildchen/Emojis bei der Kommunikation immer wichtiger werden / ...weil sie Angst haben, dass wir vergessen, wie man sich mit Wörtern ausdrückt.
- b. Emoji heißt auf Japanisch Bilderbuchstabe. Emojis sind kleine stilisierte Bilder, die in der Alltagskommunikation immer häufiger gebraucht werden.
- c. Weil Emojis Ausdruck der / ein Zeichen für die Veränderung im Gebrauch von Texten sind. Schriftliche Online-Unterhaltungen werden mündlichen Dialogen immer ähnlicher.
- d. In der geschriebenen Sprache fehlen die Mimik und die Gestik; die Emojis kompensieren das.

[Bei der Bewertung können Sie sich am Raster am Ende des Lösungsschlüssels orientieren!]

2. Sind diese Aussagen RICHTIG oder FALSCH? Zitieren Sie die entsprechende Textstelle! (2P)

[Die Antworten müssen mit Bezug auf den Text begründet werden. Die Angabe von „richtig“ oder „falsch“ allein ist nicht gültig. Für jede Frage wird maximal 1 Punkt vergeben, davon bis zu 0,5 Punkte für die Ausdrucksfähigkeit.]

- a. Richtig: Eine Journalistin fragte sich 2015, ob wir verlernen, uns durch Worte auszudrücken?.
- b. Richtig: Er forscht seit Jahren zu internetbasierter Kommunikation.

3. Suchen Sie im Text nach Wörtern oder Ausdrücken mit folgenden Bedeutungen! (1P)

- a. sich annähern
- b. kompensieren
- c. mittlerweile
- d. Fahrzeuge

4. Fassen Sie den Text kurz zusammen und drücken Sie Ihre Meinung dazu aus (Empfehlung: 80-120 Wörter) (3P):



CRITERIOS DE CORRECCIÓN Y CALIFICACIÓN ZUZENTZEKO ETA KALIFIKATZEKO IRIZPIDEAK

[Der Proband kann sich für seinen Aufsatz an den im Prüfungsteil gestellten Fragen orientieren. Besonders hier kommt das zur Anwendung, was oben erwähnt wurde: Originalität und Experimentierfreudigkeit beim Gebrauch der Fremdsprache werden positiv bewertet, auch wenn sie auf Kosten der grammatischen Korrektheit gehen. Es ist wichtig, dass der Korrektor vor allem das bewertet, was gut gelöst ist, und sich weniger auf die Fehler konzentriert, solange verständlich bleibt, was der Proband ausdrücken will.]

Bei der Bewertung können Sie sich an folgendem Raster orientieren:

Punkte	1	0,7	0,35	0
Inhalt (max. 1 P)	<i>Der Text behandelt alle wesentlichen inhaltlichen Punkte.</i>	<i>Der Text behandelt nicht alle wesentlichen inhaltlichen Punkte, ist aber in sich schlüssig.</i>	<i>Der Text behandelt nur wenige der wesentlichen inhaltlichen Punkte oder ist nicht immer schlüssig.</i>	<i>Der Text ist kaum noch schlüssig oder verfehlt das Thema.</i>
Grammatik (max. 1 P)	<i>Der Text hat keine oder nur wenige Fehler, die das Verständnis nicht beeinträchtigen.</i>	<i>Der Text hat mehrere Fehler, die aber das Verständnis kaum beeinträchtigen.</i>	<i>Der Text hat viele Fehler, die das Verständnis zum Teil erschweren.</i>	<i>Der Text hat so viele Fehler, dass das Verstehen kaum noch möglich ist.</i>
Ausdruck (max. 1 P)	<i>Der Text liest sich angenehm und ist kommunikativ gut gelöst.</i>	<i>Der Text kommuniziert seinen Inhalt verständlich.</i>	<i>Der Text ist nicht immer verständlich oder nicht immer logisch konstruiert.</i>	<i>Der Text ist nur schwer zu verstehen oder in seinen Teilen unzusammenhängend.</i>



CRITERIOS DE CORRECCIÓN Y CALIFICACIÓN ZUZENTZEKO ETA KALIFIKATZEKO IRIZPIDEAK

OPTION B

Lösungen der Aufgaben und Hinweise zu ihrer Bewertung:

1. Beantworten Sie die folgenden Fragen. Gehen Sie dabei vom Text aus, aber verwenden Sie nach Möglichkeit nicht die Formulierungen des Textes! (4P)

[Die Antworten müssen richtig gebildet und verständlich formuliert sein. Es können einzelne Wörter oder Formulierungen aus dem Text übernommen werden, die Antwort darf sich aber nie auf eine wörtliche Kopie aus dem Text beschränken. Für jede Frage wird maximal 1 Punkt vergeben, davon bis zu 0,5 Punkte für die Ausdrucksfähigkeit.]

Mögliche Antworten (nur zur Orientierung):

- a. Sie schrieb ihr Tagebuch vom 12. Juni 1942 bis zum 1. August 1944. / ...von ihrem 13. Geburtstag bis zur Verhaftung zwei Jahre später.
- b. Sie wird nicht als außergewöhnliche Persönlichkeit dargestellt, sondern als normaler Mensch, als ein Teenager, der literarische Ambitionen hatte.
- c. Sie versteckt sich in einer verborgenen Wohnung hinter dem Firmensitz der Familie.
- d. Die Familie wird verraten.

[Bei der Bewertung können Sie sich am Raster am Ende des Lösungsschlüssels orientieren!]

2. Sind diese Aussagen RICHTIG oder FALSCH? Zitieren Sie die entsprechende Textstelle! (2P)

[Die Antworten müssen mit Bezug auf den Text begründet werden. Die Angabe von „richtig“ oder „falsch“ allein ist nicht gültig. Für jede Frage wird maximal 1 Punkt vergeben, davon bis zu 0,5 Punkte für die Ausdrucksfähigkeit.]

- a. Falsch: Das „Tagebuch der Anne Frank“ wurde schon öfter verfilmt.
- b. Richtig: Ihr Vater Otto hofft viel zu lange, es werde alles nicht so schlimm kommen hier in Holland.

3. Suchen Sie im Text nach Wörtern oder Ausdrücken mit folgenden Bedeutungen! (1P)

- a. weltweit
- b. schildern
- c. Version
- d. schließlich

4. Fassen Sie den Text kurz zusammen und drücken Sie Ihre Meinung dazu aus (Empfehlung: 80-120 Wörter) (3P):



CRITERIOS DE CORRECCIÓN Y CALIFICACIÓN ZUZENTZEKO ETA KALIFIKATZEKO IRIZPIDEAK

[Der Proband kann sich für seinen Aufsatz an den im Prüfungsteil gestellten Fragen orientieren. Besonders hier kommt das zur Anwendung, was oben erwähnt wurde: Originalität und Experimentierfreudigkeit beim Gebrauch der Fremdsprache werden positiv bewertet, auch wenn sie auf Kosten der grammatischen Korrektheit gehen. Es ist wichtig, dass der Korrektor vor allem das bewertet, was gut gelöst ist, und sich weniger auf die Fehler konzentriert, solange verständlich bleibt, was der Proband ausdrücken will.]

Bei der Bewertung können Sie sich an folgendem Raster orientieren:

Punkte	1	0,7	0,35	0
Inhalt (max. 1 P)	<i>Der Text behandelt alle wesentlichen inhaltlichen Punkte.</i>	<i>Der Text behandelt nicht alle wesentlichen inhaltlichen Punkte, ist aber in sich schlüssig.</i>	<i>Der Text behandelt nur wenige der wesentlichen inhaltlichen Punkte oder ist nicht immer schlüssig.</i>	<i>Der Text ist kaum noch schlüssig oder verfehlt das Thema.</i>
Grammatik (max. 1 P)	<i>Der Text hat keine oder nur wenige Fehler, die das Verständnis nicht beeinträchtigen.</i>	<i>Der Text hat mehrere Fehler, die aber das Verständnis kaum beeinträchtigen.</i>	<i>Der Text hat viele Fehler, die das Verständnis zum Teil erschweren.</i>	<i>Der Text hat so viele Fehler, dass das Verstehen kaum noch möglich ist.</i>
Ausdruck (max. 1 P)	<i>Der Text liest sich angenehm und ist kommunikativ gut gelöst.</i>	<i>Der Text kommuniziert seinen Inhalt verständlich.</i>	<i>Der Text ist nicht immer verständlich oder nicht immer logisch konstruiert.</i>	<i>Der Text ist nur schwer zu verstehen oder in seinen Teilen unzusammenhängend.</i>